

Mombach**Protokoll des 1. Gremiumstreffens“
am 11.03.2008**

anwesend: Stefan Keller, Linda Artz, Wolfgang Krämer, Horst Böcher, Kai Olemutz, Ralph Heinrichs, Kerstin Steuerwald, Hans Ripper, Rudolf Ramberger, Sabine Meyer, Francisco Taboada, Regina Harasta, Hubert Tratzky, Christoph Schäfer, Gerhard Adam, Gerhard Grimm, Cornelia Wenz, Ingeborg Gräbel, Birgitt Nebrich, Christa Maurer Zirfes, Irenen Diezinger, Fr. Dr. Lossen-Geißler, Dagmar Hefner

- 1 **Begrüßung**
- 2 **Berichte aus den Arbeitsgruppen**
- 3 **Aktueller Stand des integrierten Handlungskonzepts**
- 4 **Aufgabenbeschreibung Bürgergremium**
- 5 **Verfügungsfonds**
- 6 **Mitgliederliste**
- 7 **Nächstes Treffen**

1 Begrüßung

Fr. Dr. Lossen-Geißler und Fr. Hefner begrüßten alle Anwesenden herzlich zur ersten konstituierenden Sitzung des Bürgergremiums Soziale Stadt.

2 Berichte aus den Arbeitsgruppen

- a) Miteinander der Kulturen
 - Die Teilnehmer wurden herzlich zu den Mombacher Forscherspielen am Freitag, den 18. April von 15-17 Uhr in der Suderstraße 95 eingeladen. Dort werden Experimente für Kinder angeboten.
- b) Senioren
 - Die AG Öffentliche Plätze und Barrierefreiheit und die AG Senioren laden am 14.04.2008 zu einem Rundgang durch den alten Ortskern von Mombach ein, um dort Barrieren und Stolperfallen aufzuspüren. Treffpunkt ist um 15.30 Uhr im Stadtteilbüro zu einer Tasse Kaffee. Um 16 Uhr startet die Begehung.
 - Fr. Nebrich lädt zum ersten Mombach Gesundheitstag 60plus ein, den der MTV gemeinsam mit vielen Kooperationspartnern und der Sozialen Stadt am Samstag, den 12.04. 08 in der Mombacher Turnhalle veranstaltet.
- c) AG Jugend
 - Die AG Jugend plant zusammen mit der AG Sauberes Mombach, der Spielplatzpatin und Anwohnern bei der Aufstellung eines Kleinkindspielgerätes auf dem Spielplatz am Müllerwäldchen eine Aktion gegen Hundekot. Ziel ist es Hundebesitzer im freundlichen Dialog für die Bedürfnisse der Kinder zu sensibilisieren.
- d) Energieberater für Mombach,

Mombach

- Fr. Meyer lädt zu den Mombacher Energietagen ein, die am 19 + 20 April im Haus Haifa stattfinden werden. Dort gibt es Informationen und Präsentationen verschiedener Handwerksfirmen und der Mombacher Energieberater rund um das Thema Wohnen und Energiesparen
- e) AG Hauptstraße
- Die Aktivitäten der Gruppen, die sich im Rahmen der AG Hauptstraße mit baulicher Gestaltung befasst haben (Ortsbildpflege, Verkehr...) ruhen zur Zeit, da die von Ihnen gesammelten und protokollierten Vorschläge an das Planungsbüro Freischlad und Holz übergeben wurden. Das Planungsbüro erarbeitet derzeit ein Integriertes Handlungskonzept für die Sozialen Stadt Fenster: Mombach, Lerchenberg und die Mainzer Neustadt.

3 Aktueller Stand des integrierten Handlungskonzepts

Fr. Lässig und Fr. Grewe vom Planungsbüro Freischlad und Holz haben alle gesammelten Vorschläge aus den Arbeitsgruppen übergeben bekommen und arbeiten diese in die bis Ende April andauernde Analysephase des Stadtteils ein. Parallel dazu finden Ämterkoordinierungsgespräche statt, in denen die Ämter evtl. schon bestehende Vorhaben und Konzepte zu Mombach offen legen. Danach erfolgt eine Abstimmung darüber welche Projekte wann umgesetzt werden können. Nach Beendigung der Analysephase Ende Mai / Anfang Juni ist ein Forum in den Stadtteile geplant, im dem den Bürgerinnen und Bürgern die Ergebnisse der Analysephase vorgestellt und „Leuchtturmprojekte“ benannt werden, die schneller umsetzbar sind, als Großprojekte, wie z.B die Umgestaltung der Hauptstraße .

4 Aufgabenbeschreibung Bürgergremium

Den Gremiumsmitgliedern wurde eine Beschreibung ihrer Aufgaben vorgelegt und zur Diskussion gestellt.

Folgende Korrekturen und Änderungsvorschläge wurden gemacht und in die neue Fassung der Aufgabenbeschreibung eingearbeitet (siehe Anlage):

- In der Übersichtstabelle zur Sitzverteilung der Gremiumsmitglieder wurde irrtümlicher weise die AG Ortsbildpflege anstelle der AG Miteinander der Kulturen benannt. Die AG Ortsbildpflege ist als Untergruppe Bestandteil der AG Hauptstraße.
- Unter der Überschrift Sitzungen muss es in Punkt 3. lauten: Beschlüsse werden mit einer einfachen Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder gefasst.
- Nach Wunsch aller anwesenden Gremiumsmitglieder wird das Protokoll, Einladungen und Informationen an sie per Mail verschickt. Mitglieder, die nicht über einen Internetanschluss verfügen werden per Post informiert.
- Es wurde der Titel Bürgergremium zur Diskussion gestellt. Hierbei handelt es sich zunächst um einen Arbeitstitel, der von den Gremiumsmitgliedern verändert werden kann. Ein erster Vorschlag war, das Gremium in MombachRat umzubennen. In den nächsten Treffen sollen weitere Namensvorschläge gemacht werden.

Mombach

5 Verfügungsfonds

Alle Anwesenden wurden Musterbögen und Anträge für den Verfügungsfonds übergeben.

Für eine Antragstellung gilt es neben den Hinweisen auf den Musterbögen folgendes zu beachten:

- Der Verfügungsfonds mit seinem vereinfachten Beantragungsverfahren dient der schnellen und unkomplizierten Umsetzung kleinerer Maßnahmen und Projekte im Stadtteil, die sich in einem Kostenrahmen zwischen 410.-€ und 15.000.-€ belaufen.
- Antragsberechtigt sind Privatpersonen, Vereine, Institutionen, Verbände...vorausgesetzt, die zu beantragende Maßnahmen und Projekte stellen einen Nutzen für möglichst viele Mombacher Bürgerinnen und Bürger dar.
- Zur Kostenfeststellung der Projekte und Maßnahmen, sollten soweit wie möglich drei Angebote eingeholt werden.
- Ausdrücklich erwünscht sind Projekte und Maßnahmen mit so genannter Mischfinanzierung

Anträge sind an folgenden Stellen erhältlich:

- Stadtteilbüro, Strunkgasse 20, 55120 Mainz
- Quartiermanagement zu Händen Fr. Hefner, Kaiserstraße 3-5, 55116 Mainz
- Telefonisch unter: 8 37 68 94
- im Internet unter: www.mombach.de/sozialestadt

Bis zu 30.Juni können die Anträge an folgenden Stellen abgegeben werden:

- Stadtteilbüro, Strunkgasse 20, 55120 Mainz
- Quartiermanagement zu Händen Fr. Hefner, Kaiserstraße 3-5, 55116 Mainz
- Per Mail an: dagmar.hefner@stadt.mainz.de

Nach dem 30.Juni erstellt das Quartiermanagement eine Übersicht aller Projekte, die den Gremiumsmitgliedern mit der Einladung zum nächsten Treffen am 4.September zugestellt wird.

Die Gremiumsmitglieder werden gebeten, sich die Projekte anzusehen, damit sie in der Sitzung am 4. September bewertet und in eine Rangfolge gebracht werden können.

Anschließend erfolgt die Zusage einer Bezuschussung an den Antragsteller in schriftlicher Form durch die Stadt Mainz.

Zuvor getätigte Auftragsvergaben und Anschaffungen können generell nicht berücksichtigt werden.

Die Auszahlung des Zuschusses der Sozialen Stadt erfolgt grundsätzlich nach Erhalt einer Abschlussrechnung und der entsprechenden Belege.

Mombach

6 Mitgliederliste

Die Liste der Gremiumsmitglieder wurde überarbeitet. Alle Teilnehmer waren mit der Weitergabe ihrer Adressdaten an die anderen Gremiumsmitglieder verstanden.

7 Nächste Treffen

- Donnerstag, 05.Juni 2008 um 19 Uhr im Sozialen Zentrum St. Rochus
Thema:
Vorstellung der Arbeitsergebnisse des Planungsbüros Freischlad und Holz
- Donnerstag, 04. September 2008 um 18 Uhr im Sozialen Zentrum St. Rochus.
Thema u.a.:
Abstimmung über Verfügungsfondsprojekte
Namensgebung

Mainz, den 13.05.2008
i. A.

Dagmar Hefner

-